

Vorsteher der BVV  
Herrn Groos

über  
Bezirksbürgermeister  
Oliver Igel



**Beantwortung der Kleinen Anfrage KA VII/ 0625 vom 26.09.2014  
des Bezirksverordneten André Schubert  
Betr.: Notwendige Erweiterung der Grünauer Schule**

Ich frage das Bezirksamt:

1. Sind dem Bezirksamt Planungen der Bundeswehr bekannt, nach denen das Verwaltungsgebäude auf dem Grundstück Walchenseestraße 30 abgerissen bzw. veräußert werden soll?
2. Sollte die Bundeswehr dies planen, wäre es dann nicht denkbar, Wege zu finden, dieses Gebäude als weiteres Schulgebäude für die Grünauer Gemeinschaftsschule zu erhalten und zu nutzen?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

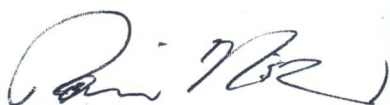
Zu 1.:

Dem Stadtentwicklungsamt sind keine Pläne zum Abriss oder Verkauf des Verwaltungsgebäudes der Bundeswehr auf dem Grundstück Walchenseestr. 30 bekannt.

Zu 2.:

Nach Rücksprache mit dem Schul – und Sportamt besteht kein Interesse am Erwerb und der Umnutzung des Grundstücks Walchenseestr. 30.

Eine Schulerweiterung wäre auf dem Grundstück der „Grünauer Schule“ (Walchenseestr. 40, Regattastr. 84) zu realisieren.



Rainer Hölmer

Zur Erstellung dieses/er:				Drs. Nr.		haben
				Antwort Kleine Anfrage		VII/0468
				Anzahl	Arbeits- stunden	Betrag in €
Beamtinnen/Beamte bzw vergleichbare/r Beschäftigte/r				mittleren Dienst	0	0,00
				gehobenen Dienst	1	1,00
				höherer Dienst	1	0,25
notwendige Sachkosten als Folgekosten (z. B. Bestellung Material, Beauftragung Gutachten, ....)						
aufgewendet und damit entstanden in der <b>Fachabteilung</b> Gesamtkosten in Höhe von:				70,42 €		
Dazu kommen Kosten beim BzBm, Büro BVV in Höhe von:						25,54 €
<b>Damit ergeben sich Gesamtkosten von:</b>				<b>95,96 €</b>		